

Urlaub: Irland oder Kroatien

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 9. Juni 2011 15:32

Ich stehe im Moment vor der Frage, ob ich meinen Urlaub in Irland oder in Kroatien verbringe Welche Erfahrungen habt ihr gemacht und würdet ihr sagen: Immer wieder ! oder Nie wieder ! ... ?

Beitrag von „der PRINZ“ vom 9. Juni 2011 15:34

ich stimme für IRLAND 😊

Leider war ich in beiden Ländern noch nicht, hege aber den Irland-Wunsch schon länger

Beitrag von „Petroff“ vom 10. Juni 2011 13:26

Ich war als Kind oft in [Ex](#)-Jugoslawien und mir wäre immer schon Italien lieber gewesen. Das war zum damaligen Zeitpunkt viel bunter. Als Erwachsene war ich nochmal, vor ca. 15 Jahren und habe beschlossen, dass ich da nicht unbedingt mehr hin möchte. Sowas ist aber sehr subjektiv. Du wirst sicher auch Leute finden, die begeistern sind.

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 10. Juni 2011 13:31

Es ist ja auch eine Frage des Wetters: In Kroatien könnte es sehr heiß werden, in Irland könnte es regnen. Ich müsste mir auch überlegen, womit ich besser klarkäme.

Eigentlich bin ich ja auch ein Italien-Fan ... aber man muss ja mal was Neues machen ...

Im Moment geht die Tendenz Richtung Irland ...

Beitrag von „baum“ vom 10. Juni 2011 14:26

Ich kann bei Kroatien nicht mitreden, war aber vor zwei Jahren 10 Tage lang in Irland (Rundreise auf eigene Faust mit Mietauto und Hostels).

War sehr schön...aber irgendwie wie daheim in Franken: Schafe, Hügel, Wiesen... sehr herzliche Iren, spektakuläre Westküste (Aran Islands, Cliffs), nette Kneipen mit echten Originalen die in unverständlichem Idiom parlieren und dir Gälisch beibringen oder dir ihre Stadt zeigen wollen, gerade die älteren Herren sind sooo was von goldig 😊 ... hab mich sehr wohlgefühlt.

Die zwei Wochen im August waren zwar auch durch massive Regenfälle beeinträchtigt (etliche Umwege wegen gefluteter Straßen, die ein oder andere Wanderung fiel buchstäblich ins Wasser) - die Sonne kam aber immer pünktlich zum Sightseeing raus. Wenn du dann auch noch an Kunst-/Kirchengeschichte interessiert bist, kommst du voll auf deine Kosten.

Wir hatten noch Glück, aufgrund des Euro-Kurses blieben damals viele nichteuropäische Touristen weg - so konnten wir die Hostels spontan buchen. Habe aber gehört, dass Irland im Sommer sonst sehr ausgelastet ist und alles gut organisiert werden muss.

Fazit: netter, unspektakulärer Wohlfühlurlaub... ich muss in den nächsten 10 Jahren nicht unbedingt wieder hin, hab da erst mal noch andere weiße Flecken auf meiner Urlaubslandkarte - aber schön wars schon!

Wieso denn jetzt eigentlich genau DIESE Ziele?

Mein Tipp: Island.... soooo schön!!! Da will ich unbedingt noch mal hin!

Beitrag von „Bella2011“ vom 10. Juni 2011 14:56

einmal Kroatien, immer wieder Irland 😊 Aber kommt natürlich drauf an, was für eine Art Urlaub man machen will.

Ich empfehle die Westküste mit Mietauto!

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 10. Juni 2011 16:54

[Zitat von baum](#)

[Zitat von baum](#)

Wieso denn jetzt eigentlich genau DIESE Ziele?

Mein Tipp: Island.... soooo schön!!! Da will ich unbedingt noch mal hin!

Meine Begleitung hat das vorgeschlagen und ich dachte mir: Machst du mal was Neues

Beitrag von „alias“ vom 10. Juni 2011 17:24

Pro Kroatien:

Konstant gutes Wetter, wegen Felsenküste glasklares Wasser (prima zum Schnorcheln), erschwingliche Ferienwohnungen direkt an der Küste (Italien ist kaum noch finanzierbar)

Durch PKW-Eigenanreise ist auch das Hinterland gut zu erkunden.

Die Westküste von Istrien würde ich meiden - da ist imho zuviel Massentourismus. Je südlicher, umso schöner. Trogir und Dubrovnik sind herrlich, besonders, wenn man sein Quartier auf einer vorgelagerten Insel findet. Die Inseln Krk und Cres kann ich empfehlen, ebenso Solta und Ciovo.

Beitrag von „pan“ vom 10. Juni 2011 21:22

Ist wohl hauptsächlich eine Frage des Wetters, da es in Irland doch recht viel regnet. Es klart aber oft schnell wieder auf und dann gibt es Regenbögen und fantastisches Licht. Es gibt auch endlos lange und oft menschenleere Sandstrände, aber zum Baden ist es zu definitiv kalt. Der öffentliche Nahverkehr ist gut ausgebaut, so dass man mit dem Bus und zum Teil mit der etwas abgewrackten Bahn fahren kann und es gibt relativ günstige Hostels, bei denen man auch zelten kann.

Mit persönlich war es in Kroatien im Sommer zum Wandern zu heiß; da weiche ich mich lieber in irischem Regen ein; aber da ist wohl echte Geschmacks- und Typsache.

Beitrag von „mysticandsweet“ vom 11. Juni 2011 05:58

Ich war bereits in beiden Ländern: Irland 3 Wochen Rundreise und Kroatien 1 Woche Badeurlaub.

Für Kroatien spricht das gute Wetter und das wirklich wunderschöne angenehm temperierte glasklare Wasser. Die Menschen sind nett und freundlich. Alles in allem war es eine schöne Woche, aber für mich nichts Spektakuläres.

Wenn ich an Deiner Stelle wäre, würde ich mich ohne zu zögern für IRLAND entscheiden!! Dies war schon immer ein Wunschtraum von mir und vor ca. 7 Jahren habe ich dann endlich eine Reise dorthin gemacht und das Land von Nord nach Süd, von Ost nach West erkundet. Wir waren mit einer privat organisierten Reisegruppe von ca. 20 Leuten mit Privat-PKW unterwegs und es war TRAUMHAFT. Selbst das Wetter (auch im Juli hat es fast jeden Tag, wenn auch nur ein wenig, geregnet) hat der Faszination des Landes auf mich keinen Abbruch getan. Es gibt dort so viele schöne Städte zu sehen, Landschaften, die Menschen sind sowas von freundlich und hilfsbereit...es war einer meiner schönsten Urlaube, und ich bin wirklich schon viel herumgekommen und habe viele Länder bereist. Irland ist kein typischer Badeurlaub, dafür war mir auch das Wasser zu kalt. Aber wer Freude an Erkundungen der Landschaft, an Sehenswürdigkeiten und Kultur hat, dem wird es dort in jeder Hinsicht gefallen. Ich würde auf jeden Fall wieder nach Irland fahren.

Ich hoffe, ich konnte Dir ein wenig weitehelfen, liebe Grüße!

Beitrag von „Miki77“ vom 14. Juni 2011 13:23

Ich wundere mich sehr warum hier so viele Leute für Irland stimmen.

Ich meine das kann nur damit zusammenhängen, dass die meisten hier noch nie in Kroatien waren und leider hegen viele Leute ja immer noch gewisse negative Vorurteile gegen alles was mit "Balkan" oder "Osteuropa" verbunden ist.

Wenn das nicht spektakulär ist...

[Blockierte Grafik: <http://i1.trekearth.com/photos/22861/dubrovnik02.jpg>]

[Blockierte Grafik: <http://www.widerange.org/images/large/plitvickaJezera.jpg>]

[Blockierte <http://www.croatiabooking.info/Repository/Slike%20sadrzaj/Srednja%20Dalmacija/Omis/Omis%202.jpg>]
Grafik:

[Blockierte http://4.bp.blogspot.com/_9h7CwsQmDOE/TL4FwVFZvul/AAAAAAAABuQ/W0oJJK2_jTQ/s1600/rovinj+thomson]
Grafik:

[Blockierte Grafik: <http://www.dreamdestinations.ro/wp-content/uploads/2009/06/insula-korcula-croatia.jpg>]

...dann weiß ich auch nicht weiter...

Ich denke es kommt immer ganz darauf an was man will,
in Irland wird man wahrscheinlich besser wandern können und in Kroatien besser baden, aber
Kroatien auf reinen Badurlaub zu reduzieren wäre auch total falsch,
das Land hat sehr viel mehr zu bieten.

Beitrag von „zwillis05“ vom 14. Juni 2011 16:02

....nach den bildern klar kroatien 👍👍👍

Beitrag von „schlarmi“ vom 20. Juni 2011 11:48

Ich war schon sehr oft in Kroatien, vor allem auf einer Insel die "Pag" heißt. Superschön da, vor allem kann man dort so günstig Urlaub machen, wie es dir in Irland wohl kaum gelingen wird. Aber komisch, dass du dir so unterschiedliche Ziele ausgesucht hast. Kroatien wäre ja eher ein Sonnen- und Strandurlaub und Irland Abenteuer.

Aber ich stimme für Kroatien! 👍

Beitrag von „Hermine“ vom 26. Juni 2011 19:35

In Kroatien war ich noch nie, aber Miki77s Bilder überzeugen schon sehr 😄 . Außerdem ist unser neuer Nachbar Kroate.

In Irland war ich vor Jahren mal, das war schön, aber verregnet, auch im August war nicht daran zu denken, ins Meer zu gehen und: Irland ist leider einfach schweineteuer!

Ich würde (auch weil es mir hier in Deutschland mit dem Regen jetzt einfach mal reicht!) ganz klar für Kroatien stimmen!

Beitrag von „Scooby“ vom 29. Juni 2011 20:54

Beides toll. Im Sommer würde ich nach Irland fahren, weil mir Kroatien dann zu heiß ist. Ich empfehle die Südwest-Ecke per B&B mit Mietwagen, Flug z.B. nach Shannon und dann in 2 Wochen die Südwestküste entlang der "5 Finger", mit Rückflug ab Cork. Tagsüber Wandern und die beeindruckende Natur genießen, abends Livemusic und Guinness.

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 4. Juli 2011 19:42

So, IRLAND ist gebucht ...

Jetzt würde ich gerne von euren Erfahrungen profitieren.

Wir werden mit einem Auto herumfahren. Ich habe mir schon mal ein paar Routen von Irland-Rundreisen ausgedruckt, um ein paar Ideen zu bekommen.

- Habt ihr noch Tipps, wo man auf jeden Fall hin sollte oder aber auch, was man getrost vergessen kann?
 - Habt ihr einen Tipp für einen guten Reiseführer?
-

Beitrag von „dacia“ vom 4. Juli 2011 20:31

[Miki77](#)

aus welcher Ecke Kroatiens stammen denn deine Bilder, sind wirklich toll!

Beitrag von „Klassenc clown“ vom 4. Juli 2011 20:31

Ist natürlich Geschmacksache, aber raten kann ich zu:

- Connemara und Galway
- County Clare (tolle Küste), Burren, Cliffs of Moher
- Dingle, Killarney

Westküste finde ich schöner als Ostküste, auch wenn die Wicklow Mountains z.B. auch sehenswert sind...

Mich zieht es diesen Sommer nach England, aber Irland ist immer eine Reise wert! 👍

Beitrag von „Scooby“ vom 4. Juli 2011 20:49

Besonders schön fand ich den Killarney National Park, die ganze Dingle und Beara Halbinsel mit einer Tour auf den Mt. Brandon und Carrauntoohill, sowie die Skellig Islands. Gespart haben wir uns den "Ring of Kerry" abzufahren, weil dort im Sommer die Touri-Busse Schlange stehen.

Obwohl wir im August dort waren, hatten wir keinerlei Schwierigkeiten, den Touri-Strömen auszuweichen: Es scheint, dass viele den Ehrgeiz haben, ganz Irland in 10 Tagen zu sehen und sich deshalb kaum von den Hauptrouten wegbewegen. Sobald wir einmal in eine kleinere Straße abgebogen sind (v.a. beim Wandern), waren wir meist völlig allein. Wir haben auf den 5 Halbinseln den jeweils höchsten Punkt "erwandert" (mit Bergsteigen hat das nicht viel zu tun) und das waren sämtlich ausgesprochen schöne Wanderungen durch eine begeisterte Landschaft.

In der Anlage noch Bilder aus dem Killarney National Park, den Skellig Islands und einen - aus alpiner Sicht - amüsanten Hinweis vor einer Wanderung 😊

Beitrag von „mysticandsweet“ vom 4. Juli 2011 21:19

freut mich für Dich, dass Du Dich für Irland entschieden hast!! Es ist ein absolutes Traumland...meine Meinung 😊

Ich kann Dir folgendes empfehlen:

Donegal

Burren (eine Wanderung dort einfach traumhaft)

Cliffs of Moher

Arran Islands

Tagestour Belfast

Giant's Causeway

Slieve League

Dublin mit Trinity College
Wicklow Mountains
Connemara und Galway

wir hatten auch eine Führung durch die Bushmill's Whiskey Destillery..das war super interessant!

Ausserdem ein mittelalterliches Mahl im Bunratty Castle , das war beeindruckend!!

Beitrag von „baum“ vom 4. Juli 2011 21:40

Ich war mit dem Dumont-Reisetaschenbuch "Irland" unterwegs, das uns sogar als Straßenkarte diente (mein Navi hatte nur die Autobahnen - und davon gibts ja fast keine). Schöne deine Nerven und wähle bei der Autovermietung ein möglichst kleines (schmales) Auto - wir bekamen ein "Gratis-Update" und statt etwas Polo-artigem eine Riesenkiste, hab auf den Landstraßen oft Blut und Wasser geschwitzt.... 😊

Der Reiseführer hat uns super gelotst, die Hostels waren prima, die Kultur-Tipps umfassend, viele Infos und detaillierte Landkarten, die zur Orientierung völlig reichten. Kann ich empfehlen!

Was mir besonders gefiel? Wanderung in den Wicklow Mountains (zum Einstieg am 1. ganzen Urlaubstag, Powerscourt House & Gardens und unbedingt Glendalough), Kilkenny - wunderschönes Künstlerörtchen (wir waren zu Festival-Zeiten dort, haben das Ulster Orchestra in der Kirche erlebt, dazu Life-Musik in den Pubs, Galerien...), die Westküste mit ihren Steilufern (auch wenn der Fahrer nicht viel von der Aussicht hat), Garinish Islands (die Insel Mainau Irlands), Dingle Halbinsel (Wanderung im Regen - trotzdem superschön), Cliffs of Moher, Aran Islands (natürlich mit dem Fahrrad - die weniger überlaufenen Ecken lohnen sich, auch wenn die Wege dorthin teilweise abenteuerlich sind)

Von Dublin sind mir nur noch das Trinity College sowie das Book of Kells in Erinnerung ... ist halt doch eher ne Kleinstadt.

Ich persönlich bin ein unheimlicher Burgen, Schlösser, Kloster & Ruinen-Fan... Kilkenny Castle, Rock of Cashel.... 😄

Die ultimativen Touristenattraktionen kann man ruhig auch mal links liegen lassen (Ladys View war bei uns vernebelt - in der Hochsaison drängen sich die Reisebusse, so spektakulär fand ich

das nicht).

Für den gepflegten Kneipenbummel: Cork!!! Im Brauereimuseum war ich nicht, muss aber auch toll sein.

Wenn du die Fotos sehen möchtest - hab 113 zu meiner Reise auf MeinVZ gespeichert, schick mir ne PN. 😊

Edit: Wir waren übrigens 10 Tage unterwegs, haben von Dublin ausgehend Ost-, Süd- und Westküste bereist und sind auf der Höhe von Galway quer zurück nach Dublin gefahren, wo wir noch 2 Tage angehängt haben. Im Nachhinein würde ich sagen: 1 Tag Dublin hätte gereicht, der Tag für die Aran Islands ist ein MUSS...wir waren nicht im Stress, wobei ich dazu tendiere, mir die Urlaubstage auch richtig vollzupacken (ein bisschen fahren, zwei, drei Sachen anschauen oder eine kurze Wanderung, abends weggehen oder auch eine ganztägige Wanderung)

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 5. Juli 2011 06:47

Vielen Dank für eure ausführlichen Antworten! Ich muss das jetzt alles mal [abschreiben](#) und dann mal schauen, wie man das verbinden kann.

Den Reiseführer bestellt ich dann mal, ich hoffe, er ist nicht zu groß - aber das Wort TASCHENführer lässt das ja erhoffen bzw. vermuten 😊

Wir haben in der Tat nur ein Polo-großes Auto gemietet - dann scheint das ja vielleicht gar nicht schlecht zu sein ... Bei meinem Navi bin ich gespannt, ob es uns weiterhilft ... sonst trainiere ich eben meine Kartenleskünste 😊

Beitrag von „Scooby“ vom 5. Juli 2011 08:34

Es gibt jedes Jahr ein neu aufgelegtes Bed&Breakfast Verzeichnis, schau mal, dass du das kriegst. Ich weiß leider nicht mehr genau, wo ich das damals her hatte, das war ein wirklich dickes Buch (wie ein Telefonbuch), ohne große Werbung, aber es hat uns geholfen, mit 2-3 Anrufen auch in der Hauptsaison spontan B&Bs zu finden, weil wir nicht reservieren wollten: Ich weiß ja nicht, wie lange es mir irgendwo gefällt 😊